

Bilingualer Unterricht

Überblick:

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
im aktuellen Bildungsplan wird gefordert, dass an Schulen „**bilingualer Unterricht**“ stattfindet. Doch was ist damit gemeint und wie wird dies an der LURS umgesetzt? Wir wollen Ihnen und euch unser Konzept des Englischunterrichts zeigen, einmal in einer Kurzfassung, zum anderen etwas ausführlicher:

Bis Schuljahr 2016/2017

Bilingualer Unterricht für alle im Umfang von 1 Wochenstunde.

Kurzfassung:

- **Klassen 5 bis 7:**
Das Fach EWG oder das Fach Erkunde wird mit einer Wochenstunde in **Englisch** unterrichtet – für alle
- **Klassen 8 bis 10:**
In verschiedenen Fächern gibt es Module, die in **englischer Sprache** unterrichtet werden – für alle
- **Klasse 9:**
Robert Dale, ein Lehrer aus Sheffield/GB, reist zweimal jährlich an, um als „**native speaker**“ auf die **englische EUROKOM-Prüfung** vorzubereiten. Er unterrichtet aber auch in den anderen Klassen
- **Klasse 9:**
Acht-tägiger **Homestay-Aufenthalt** in kleinen Gruppen bei Familien in Bournemouth (Südengland)

Langfassung:

Bei dieser Form des Lehrens – dem Bilingualen – werden ausgewählte Themen oder Fächer in einer Fremdsprache behandelt. Die LURS hat sich für die englische Sprache entschieden, die Fächer und Themen variieren je nach Klassenstufe. Eines der Ziele ist die tatsächliche Verwendung der Sprache.

Als übergeordnetes Ziel aller Fächer gilt es, interkulturelle Kompetenzen zu erwerben. Darunter versteht man, dass die Schüler verschiedene kulturelle Denk- und Sichtweisen kennen lernen. Dies fördert eine Offenheit für andere Ansichten. Dennoch werden diese kritisch, aber nicht ablehnend betrachtet. Das Resultat ist die kritische Hinterfragung durch die Schüler.

Bis Schuljahr 2016/2017

Mit unserem „Bili-Konzept“ kommen alle Schülerinnen und Schüler in den Genuss der Sprachförderung.

Klasse 5-7

Im Schuljahr 2012/2013 wurde erstmalig bilingualer EWG-Unterricht an der LURS abgehalten. Bis heute wurde er in den Klassen 6 und 7 fortgesetzt. Dies gab den Schülern viele Möglichkeiten auch außerhalb des Englischunterrichts die englische Sprache zu hören, zu lesen und zu sprechen. Der Fächerverbund Erdkunde, Wirtschafts- und Gemeinschaftskunde (kurz EWG) erschien uns hier als besonders dafür geeignet, da es thematische Überschneidungspunkte gab. Als Beispiele hierfür können die Themen „Schule“ und „Familie“ genannt werden.

Mit dem neuen Bildungsplan wird im Schuljahr 2016/2017 erstmalig bilingualer Erdkundeunterricht in den 5. Klassen angeboten. Auch dieser wird im Umfang von einer Wochenstunde stattfinden und dann in Klasse 6 und 7 fortgesetzt werden.

Klasse 8 – 10

In den Klassen 8 bis 10 findet **bilingualer Unterricht in Modulen** statt. Das heißt, in den Sachfächern werden über das ganze Schuljahr verteilt Unterrichtsstunden oder Projekte bilingual durchgeführt.

Nachfolgend werden Umsetzungsmöglichkeiten in einigen Sachfächern aufgeführt**Bildende Kunst:**

Die Schüler suchen Informationen zu einem britischen Maler. Sie können hier auf authentische (also englische) Internetseiten zugreifen. Abschließend werden die Ergebnisse der Klasse präsentiert. Dieser Vortrag erfolgt ebenfalls in englischer Sprache.

Geschichte:

Historische Ereignisse werden je nach Autor anders dargestellt. Dies kann meist auf den kulturellen Hintergrund des Verfassers zurückgeführt werden. Das Lesen authentischer Texte

(Originaltexte - Englisch) und eine anschließende Auswertung, ermöglicht es den Schülern andere Sichtweisen kennenzulernen.

Mittels eines Vergleiches zwischen englischem Originaltext und verschiedenen deutschen Übersetzungen, wird den Schülern vor Augen geführt, dass die Sichtweise des Übersetzers den deutschen Text beeinflussen kann. Auch die Möglichkeiten sich in den Sprachen auszudrücken, machen sich dabei bemerkbar.

Mensch und Umwelt (MUM):

„Learning by doing“. Jeder kennt mittlerweile Brownies, Cookies, Muffins und Co. In diesem Fach können weitere amerikanische oder britische Rezepte in authentischer Sprache gelesen werden. Bei der Zubereitung der Gerichte lernen die Schüler fachspezifisches Vokabular, z.B. Maßeinheiten wie *teaspoon*, *ounce*, *pound*, *stone*, kennen.

(Mit diesem Grundwissen kann der nächste Au Pair Aufenthalt kommen. ☺)

Musik:

Englische Lieder begegnen uns tagtäglich. Doch was verbirgt sich hinter diesen Melodien? Über was singen die Sänger und Sängerinnen? Wer sind sie? Woher kommen sie? Was führte sie dazu ausgerechnet diese Musikrichtung zu wählen, dieses Lied zu singen? Fragen über Fragen. Ein englisches Wort ist nicht immer das, was es auf dem ersten Blick zu sein scheint. Dies und vieles mehr gilt es im bilingualen Musikunterricht zu erforschen.

Sport:

Sportstunden zu einem amerikanischem/britischem Sport werden auf Englisch abgehalten. Dazu zählt unter anderem American Football, Basketball, Baseball, Cricket usw.

Und noch etwas:

Das Englisch-Sprechen wird bei uns auch durch den jährlich zweimaligen Besuch von Robert Dale, Lehrer aus Sheffield/GB, gefördert, der als „native speaker“ vor allem die 9.Klässler auf die EUROKOM-Prüfung in Klasse 10 vorbereitet. Während seiner Besuche an der LURS geht er auch in die anderen Klassen zum Unterricht.

Und schließlich haben unsere 9.Klässler die Möglichkeit, an einem so genannten homestay-Aufenthalt in Südengland teilzunehmen, der acht Tage dauert. Die Jungs und Mädchen sind tagsüber mit den Lehrkräften unterwegs und abends und nachts zu zweit, dritt oder viert in englischen Familien. Englisch sprechen ist dabei also unausweichlich.

Kontaktadressen:

*Für den bilingualen EWG/Erdkunde-Unterricht ist in der LURS RLin **Maria Michel** zuständig, für den Aufenthalt in Südengland RLin **Gaby Steimer-Schmiedt**.*

Wenn Sie Fragen haben, erreichen Sie beide über unsere Telefonnummer 07461 – 94 92 10.